ZU GAST IM LAND DER REITERNOMADEN

Malerische Seen, weite Steppen und weiße Gipfel – Naturschönheiten und Traditionen im Tienschan erleben

Highlights

- Die Perle des Tienschan: der Issyk Kul
- Im Jurten-Camp auf den Sommerweiden der Nomaden
- Viel Zeit am malerischen, türkisblauen Gebirgssee Song Kul
- Biosphärenreservat Sary Chelek (UNESCO)
- Seidenstraßen-Feeling und Orientalisches in Osch

Fakten

Dauer:	18 Tage
Teilnehmer:	6–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲
Übernachtung:	
Tourcode:	KIRNAT

ab 2790 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Dalai Kyrgys

Reiseberatung Zentral- & Vorderasien

Telefon: +49 351 31207-346

E-Mail: d.kyrgys@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Jurten und Stutenmilch – Alltag im Leben eines Nomadenvolkes
- Kleine Wandereinlagen zur Auflockerung in der Schweiz Zentralasiens

Termine 2024

31.05.2024 – 17.06.2024	**2790 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE		Buchbar
21.06.2024 – 08.07.2024	**2890 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Restplätze
12.07.2024 – 29.07.2024	**2890 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE		Buchbar
02.08.2024 – 19.08.2024	**2890 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE		Buchbar
23.08.2024 – 09.09.2024	**2890 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE	Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.	Buchbar
13.09.2024 – 30.09.2024	**2790 EUR** (EZZ: 270 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Ausgebucht

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **2790 EUR pro Person** zzgl. Flug. täglich ab 2 Personen Mai bis Ende September, Englisch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise nach Kirgistan

Flug nach Bischkek.

2. Tag

Ankunft Bischkek

Ankunft in der Hauptstadt. Transfer ins Hotel. Nach dem Mittag erkunden Sie die Stadt. Übernachtung im Hotel.

1×(F/A)

3. Tag

Bischkek – Tschitschkan

Nun geht die Reise richtig los. Über den Töö Ashuu-Pass (3586 m) und das Suusamyr-Tal geht hinein in die Schlucht von Tschitschkan. Ein knapp drei Kilometer langer Tunnel führt direkt durch den Bergkamm zum Südausgang. Heute übernachten Sie das erste Mal in einem Gästehaus. Nach Ankunft bietet sich die Möglichkeit für individuelle Erkundungen der Umgebung. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 6h, 250 km).

1×(F/M (LB)/A)

4. Tag

Das Biosphärenreservat Sary Chelek

Sie fahren zum Dorf Arkyt, das am Rand des Biosphärenreservats Sary Chelek im Nordwesten des Landes liegt. Das Reservat mit den sieben Seen zeichnet sich durch eine üppige Wald- und beeindruckende Gebirgslandschaft aus. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 8h, 300 km).

1×(F/M (LB)/A)

5. Tag

Wanderung am See Sary Chelek

Ein Tagesausflug zum Sary-Chelek-See steht auf dem Programm. Er liegt auf einer Höhe von 1900 m, bildet das Zentrum des Reservats und ist von steil aufragenden Bergen umgeben. Sie wandern durch artenreiche Vegetation und naturbelassene Landschaft. Am Abend kehren Sie nach Arkyt zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 6h, 150 m ↑↓).

1×(F/M (LB)/A)

6. Tag

In den Walnusswäldern von Arslan Bob

Heute geht es weiter nach Arslan Bob. Das Dorf liegt am westlichen Rand des Fergana-Gebirges auf 1600 m und ist von noch höheren Gipfeln umgeben, einer von ihnen ist der Mount Babash Ata mit einer Höhe von 4427 Metern. Bekanntheit erlangte Arslan Bob durch sein Walnusswälder und die umliegenden Wasserfälle. Nachmittags unternehmen Sie einen Spaziergang zu einem dieser Wasserfälle, inmitten von Walnussbäumen. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 7-8h, 260 km, Gehzeit ca. 2-3h.)

1×(F/M (LB)/A)

7. Tag

Orientalischer Zauber in Osch

Bevor Sie am Nachmittag Osch erreichen, machen Sie Stopp in der Stadt Usgen, wo Sie ein altertümliches Minarett und ein Mausoleum besichtigen. Ankunft in Osch und Check-in im Hotel. Mitten in der Stadt erhebt sich das Felsmassiv Suleiman Too (UNESCO-Weltkulturerbe), der Thron Salomos, des sagenumwobenen jüdischen Königs, der im Islam als Prophet gilt und einer Legende nach am Fuße des Berges begraben liegt. Sie schlendern über den Basar bis Sie abends gemeinsam in einem Café essen gehen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 190 km).

1×(F/A)

8. Tag

Kirgistan wie im Bilderbuch – Kasarman

Ihre Route schlägt wieder gen Westen. Das weite gebirgige Land ist Thema des heutigen Tages. Kasarman liegt malerisch am breiten Fluss Naryn in einem Winkelzug zweier Gebirgszüge. Wenn man im Vorfeld dieser Reise eine Idee von Kirgistan hatte, dann wird man heute definitiv daran denken. Übernachtung in Kaserman bei einer Gastfamilie. (Fahrzeit ca. 7-8h, 260 km)

1×(F/M (LB)/A)

9. Tag

Fahrt zum Song-Kul-See

Von Kasarman fahren sie entlang des Flusses Naryn und über den Moldo Aschuu Pass auf 3600 m Höhe zum nächsten Höhepunkt Ihrer Reise. Der Song-Kul-See auf über 3000 m ist Ihr Tagesziel und ein unbestrittener Lieblingsort eines jeden Kirgistan-Reisenden. Der malerische Gebirgssee ist von üppigen Weiden umgeben, hinter denen sich die Berge des Tienschan erheben. Wie kleine Inseln stehen die Jurten der Nomaden in weitem Grasland, wenn die Familien mit ihren Tierherden über die Sommerweiden ziehen. Sie erleben die traditionelle Lebensweise der kirgisischen Hirten. Übernachtung im Jurten-Camp. (Fahrzeit ca. 6h, 260 km).

1×(F/M (LB)/A)

10. Tag

Freier Tag am malerischen Gebirgssee

Am See haben die kirgisischen Hirten ihre Jailoos, die Sommerweiden. Einige Erzählungen Tschingis Aitmatovs, dem bekanntesten und sehr lesenswerten Schriftsteller Kirgistans, haben in dieser Gegend ihren Ursprung. Unternehmen Sie Wanderungen am See, begegnen Sie Nomaden und natürlich darf ein Glas der vergorenen Stutenmilch, von den Nomaden Kumis genannt, nicht fehlen. Genießen Sie den freien Tag inmitten dieser traumhaften Landschaft. Optional können Ausritte in die Umgebung unternommen werden oder es wird ein Kok-Boru (Nationalsport Kirgistans) zur Unterhaltung der Gäste veranstaltet. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/M/A)

11. Tag

Song Kul – Naryn

Nach Ihrem Frühstück im Jurtencamp fahren Sie nach Naryn. Die Stadt liegt auf 2000 m und war einst ein wichtiger Knotenpunkt an der berühmten Seidenstraße. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 150 km)

1×(F/A)

12. Tag

Die alte Karawanserei Tasch Rabat

Abseits der heutigen Hauptstraße liegt die alte Karawanserei Tasch Rabat in den Bergen. Dieses sorgfältig restaurierte Gebäude wurde einst von den Karawanen auf der Großen Seidenstraße als Zwischenstation genutzt. Am Nachmittag unternehmen Sie eine kleine Wanderung in die Berge und genießen den schönen Blick auf die alte Anlage. Übernachtung im Jurten-Camp, wo auch eine wohltuende Sauna zur Verfügung steht. (Fahrzeit ca. 4h, 115 km). (Gehzeit ca. 1-2h).

1×(F/M/A)

13. Tag

Frauenkooperative im Filzdorf Kotschkor

Sie fahren zum Dorf Kotschkor, das für seine Filzherstellung bekannt ist. Sie besuchen eine Frauenkooperative und erfahren viel über die Filzteppichherstellung. (Fahrzeit ca. 7h, 250 km).

1×(F/A)

14. Tag

Über die Märchenschlucht vorbei an den sieben wilden Ochsen zum Issyk Kul See

Auf dem Weg an den Issyk Kul See halten Sie beim Dorf Kadzhi Saj, um die südlich liegende Skazka-Schlucht zu besuchen. Eine kleine Wanderung führt Sie hinein in einen Canyon aus bunten Lehmschichten, aus denen sich wahrhaft märchenhafte Formen heraus modelliert haben. Daher auch der Name Märchenschlucht. Danach fahren Sie in die Schlucht Jety Öguz. Der Sage nach waren es sieben wilde Ochsen, die hier das Land verwüsteten und zur Strafe in Steine verwandelt wurden. Die wunderschöne Landschaft lädt zu einer weiteren Wanderung ein. Am späten Nachmittag reisen Sie nach Karakol an der Ostseite des Sees Issyk Kul. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6h, 270 km).

1×(F/M (LB)/A)

15. Tag

Karakol und die Altyn-Araschan-Schlucht

Eine originelle Sehenswürdigkeit in Karakol ist die chinesische Moschee, die wie ein buddhistischer Tempel aussieht. Die Dunganen, chinesische Moslems, haben sich 1883 hier niedergelassen und die Moschee ganz aus Holz und ohne einen einzigen Nagel errichtet. Ebenfalls ganz aus Holz erbaut ist die russisch-orthodoxe Dreifaltigkeitskirche. Nach der Stadtbesichtigung fahren Sie zur Altyn-Araschan-Schlucht, einer der schönsten Schluchten am Issyk Kul. Die abenteuerliche Fahrt mit den geländegängigen LKW russischer Bauart auf holpriger Hochgebirgspiste ist ein Erlebnis besonderer Art. In der Schlucht gibt es heiße Quellen, die auf einer Höhe von 2200 Metern liegen. Sie unternehmen eine leichte Wanderung und können danach in den heißen Naturquellen ein Bad nehmen. Nach der Rückfahrt nach Karakol genießen Sie Ihr Abendessen bei einer dunganischen Familie. (Fahrzeit ca. 4h, 60 km)

1×(F/M (LB)/A)

16. Tag

Karakol – entlang des Sees nach Tscholpon Ata

Heute fahren Sie nach Tscholpon Ata. Nördlich des Städtchens Tscholpon Ata bestaunen Sie Petroglyphen, die vermutlich aus der Skythen- und Usuni-Zeit (9-8 Jh. v. Chr. bis 3-4 Jh. n. Chr.) stammen. Das Gebiet der Steinzeichnungen liegt am Fuße der Kungey Alatoo-Gebirgskette und bietet eine schöne Aussicht auf den See. Am Nachmittag genießen Sie die Bootsfahrt auf dem Issyk Kul See. Übernachtung in einem Hotel am Seeufer. (Fahrzeit ca. 4h, 160 km)

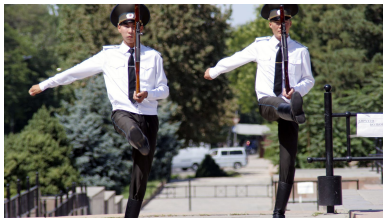
1×(F/A)

17. Tag

Tscholpon Ata – Burana – Bischkek

Für Frühaufsteher besteht eine letzte Möglichkeit für ein Bad im Issyk Kul. Danach geht es langsam zurück nach Bischkek. Unterwegs besichtigen Sie das Burana-Minarett (UNESCO-Weltkulturerbe), eines der wenigen Zeugnisse aus der Zeit der Seidenstraße in Kirgistan. Hier befindet sich auch eine sehenswerte Sammlung von Balbals-Steinfiguren, auf denen Gesichter dargestellt sind. Am Nachmittag erreichen Sie schließlich wieder Bischkek. Sie unternehmen noch eine kurze Stadtrundfahrt bevor Sie sich zum Abschiedsessen treffen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 270 km).

1×(F/A)



18. Tag

Auf ein Wiedersehen in Kirgistan

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Bischkek und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Mit russischem Geländefahrzeug zur Altyn Araschan
- Bootsfahrt auf dem Issyk Kul
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Eintritte laut Programm
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 6 Ü: Gästehaus im DZ (Gemeinschaftsbad)
- 3 Ü: Jurte (Gemeinschafts-WC/Dusche)
- 1 Ü: Gästehaus im DZ
- Mahlzeiten: 16×F, 2×M, 8×M (LB), 16×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Einzelzimmerzuschlag
Der Einzelzimmerzuschlag bezieht sich auf die Unterbringung in Hotels und Gästehäusern. Bei Jurtenübernachtungen können wir das nicht immer garantieren und dort wäre es mit einem Aufpreis verbunden.

Jurtenübernachtungen
Während dieser Reise übernachten Sie auch in Jurten. Beide Jurtencamps „Ak-Sai Travel" am Song-Kul-See und Tasch-Rabat bieten pro Jurte Platz für bis zu 4 Personen, die je nach Gruppengröße und Auslastung des Camps mit 2-4 Personen belegt werden. Eine Einzelbelegung kann angefragt werden und ist je nach Belegungsaufkommen möglich (Aufpreis!). Eine separate Essjurte ist mit Holztischen und Bänken ausgestattet. Die im Nationalstil eingerichteten Jurten verfügen über Strom und 2 Holzbetten. Auf dem Holzboden in den Jurten zieht man die Schuhe aus oder trägt Filzpantoffeln, die in jeder Jurte vorrätig sind. Zweimal täglich werden die Jurten durch einen Ofen beheizt. Die einzelnen Schlafplätze bestehen aus einer Matratze, Bettwäsche, einem Kissen sowie einer Decke und einem Schlafsack. Für den Notfall steht im Jurtenlager ein Satellitentelefon zur Verfügung.

Folgende Unterschiede gibt es in den entsprechenden Jurten:
Jurtencamp Song-Kul-See: Insgesamt gibt es 35 Wohnjurten. Weiterhin gibt es 4 Toiletten (2 davon im europäischen Stil), eine Sauna und 5 Waschbecken. Die Duschkabinen (2 für Damen und 2 für Herren) mit heißem Wasser befinden sich in einer separaten Jurte.

Jurtencamp Tasch-Rabat: Insgesamt gibt es 15 Wohnjurten. Es gibt 3 Toiletten, eine Sauna und 2 Wachbecken. Duschen gibt es allerdings keine.

Anforderungen

Die bis zu 5-stündigen Wanderungen sind einfach, haben keine technischen Schwierigkeiten und können auch weggelassen werden. Vorausgesetzt werden Toleranz gegenüber fremden Kulturen sowie Durchhaltevermögen für die teilweise langen Fahrstrecken auf teils schlechten Straßen.

Zusatzinformationen

Was ist bei einer Fahrt mit russischen Gelände-LKW zu beachten?

Die Fahrten im Gelände-LKW sind wenig komfortabel und können teilweise physisch als auch psychisch eine echte Herausforderung darstellen. Bitte stellen Sie sich auf sehr schlechte Straßenverhältnisse mit staubigen und unebenen Pisten sowie Hitze ein. Die Abschnitte sind zwar nicht allzu lang, aber sie sie eben zu bewältigen. Bei schweren Rücken- oder Halswirbelproblemen raten wir von Reisen mit schwierigen Geländefahrten ab.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.